



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0625

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-neu

Dezernat/Fachbereich/AZ

08.04.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Haupt-, Personal- und Beteiligungsausschuss	11.05.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	17.05.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Änderung der Redezeitbeschränkung im Rat
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 02.04.2021

Anlage/n:

0625 - Antrag

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 · 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 · Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 2.4.2021

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen
Herrn Uwe Richrath,
Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates :

Der Rat verändert seine Geschäftsordnung dergestalt, dass bei Tagesordnungspunkten, die in noch keinem Ratsgremium vorbereitet wurden, die Redezeitbeschränkung entfällt.

Begründung :

Es wird oft im Rat darauf verwiesen, dass Tagesordnungspunkte bereits umfassend in Fachgremien beraten wurden, und dabei auf die Redezeitbegrenzung des Rates verwiesen oder gar Schluss der Rednerliste bzw. Debatte beantragt wird.

Dies gilt aber nicht für Tagesordnungspunkte - Vorlagen sowie Anträge -, die, aus welchem Grunde auch immer, in keinem Fachausschuss des Rates vorbereitet wurden.

So ist im Umkehrschluss also klar zu folgern, dass in solchen Fällen die Redezeitbegrenzung im Rat entfällt, speziell weil sie zudem Einzelvertreter, Gruppen und kleine Fraktionen besonders stark benachteiligt, und das insbesondere bei kurzfristigen, seitenstarken und komplexen Vorlagen der Verwaltung.

i.A. (Erhard T. Schoofs)